

FREUNDES BRIEF



Annemarie Höfflin

Postfach 18-0491, Lima 18/PERU

Email: peruenna@gmail.com

Web: www.peruenna.de

Handy: Deutschland 01771903803; Skype: peruenna

Mai 2016 /Nr. 71

Liebe Freunde und Beter,

Mit einiger Verspätung kamen meine Koffer und ich schlussendlich gut zum 85. Geburtstag meines Vaters in Deutschland an. Inzwischen liegt die Feierlichkeit bereits hinter uns. Es war eine gute Gelegenheit gleich viele von meinen Geschwistern, Cousinen und Tanten zu grüßen. Ich bin Gott dankbar, dass es meinen Vater noch so gut geht.

Ich werde nicht wie vorgesehen bis Ende September in Deutschland bleiben, sondern bereits am 3. August wieder nach Peru ausreisen.

Der 1. Vorsitzender des peruanischen Trägervereins der Schule Antioquia hat recht kurzfristig eine Pfarrstelle im Süden des Landes erhalten und ist umgezogen. Wenn ich so lange in Deutschland bin, wäre die Vereinssekretärin noch die Einzige vor Ort. Daher wurde ich gebeten meinen Deutschlandaufenthalt etwas zu verkürzen.

Aus diesem Grund habe ich meinen Reisedienst dieses Mal vor allem auf den Süden beschränkt und einem Besuch auf der Missionszentrale im Norden. Die geplanten Reisettermine sehen im Moment folgendermaßen aus:

Termine Heimataufenthalt:

(DFMGB =Deutscher Frauen Missionsgebetsbund)

01.06.2016	Missionsabend AB Gemeinde Bötzingen, Kirchweg 21,
04.06.2016	Schweiz: Ehemaligentreffen Indicamino, Staufen
07.06.-10.06.2016	Missionsbüro VDM Bassum
07.06.2016	Besuch: DFMGB Siegen Büro
11.06.2016	Hauskreis Bad Rappenau
16.06.2016	Missionsvortrag: Ev. Kirchengemeinde Bötzingen
21.06.2016	DFMGB Villingen Schweningen
27.06.-30.06.2016	DFMGB Missionstagung Gallneukirchen bei Linz/Österreich
01.-04.07.2016	Urlaub am Fusse der Zugspitze
05.07.2016	Missionsnachmittag am Bodensee
06.07.2016	DFMGB Nonnenweier
07.07.2016	DFMGB Freiburg, Chrischonagemeinde
12.07.2016	DFMGB Emmendingen, AB-Gemeinde
13.07.2016	DFMGB Steinen, AB Gemeinde
14.07.2016	Frauenkreis Steinen
18.07.- 26.07.2016	frei- Familie und Privatbesuche
27.07.2016	DFMGB Wössingen
03.08.2016	Rückflug nach Peru

Vielleicht klappt es dass ich den einen oder anderen unterwegs grüßen kann. Meine Handynr. in Deutschland ist: 01771903803.





Ja, und was gibt es von der Schule zu berichten?

Wie Ihr aus dem letzten Rundbrief wisst hatten wir 2014 und 2015 sehr gute Jahre. Im November stellten wir eine Lehrerin ein, die als Koordinatorin mit den Lehrern als Entlastung des Schulleiters arbeitete. Wir beschlossen mit ihr zusammen in Jahr 2016 mehr Schwerpunkt im biblischen Bereich unter Schülern und Lehrern zu legen. Die Schülerzahl und Nachfrage stieg, was uns veranlasste, einen 3. Stock aufzustocken um mehr Schulräume zu erhalten.

Gott sei Lob und Dank erhielten wir ganz kurzfristig die dazu notwendigen Finanzen. Von Oktober 2015 bis März 2016 war daher auf dem Bau Hochbetrieb. Pünktlich zu Schulbeginn konnten die ersten 3 Schulräume in Betrieb genommen werden. Durch den Aufbau müssen wir aus zivilrechtlichen Gründen nun noch eine zweite Treppe bauen und auch das Dach sollte noch vor der Regenzeit gedeckt werden. Im Moment sind wir am Abklären der Finanzen.



zen.

Im Jahr 2016 haben wir mit einigen Schwierigkeiten zu kämpfen: Von politischer Seite werden die Gesetze für Privatschulen stärker kontrolliert. Staatlich angestellte Lehrer erhielten Lohnerhöhungen, kostenlose Weiterbildung und gute Aufstiegsmöglichkeiten. Die Unterrichtszeit für staatliche Sekundarschulen werden bis 16 Uhr erweitert, was mehr Lehrereinstellungen vom Staat nach sich zieht. Da vor einigen Jahren andererseits viele Lehrerausbildungsstätten geschlossen wurden, herrscht Lehrermangel. Unsere Ausgaben inklusiv Lehrerlöhnen müssen von den Einnahmen der Eltern und Stipendien die aus Europa kommen gedeckt werden. Ab 2017 müssen wir außerdem drei weitere Lehrer selbst finanzieren, da der Pachtvertrag mit der Agraruniversität nicht mehr verlängert wird und daher die Finanzierung dieser Löhne wegfällt. Die höheren Anforderungen, niedrige Lehrerlöhne und nicht ausreichende Gelder im Stipendienfond bewogen uns im vergangenen Jahr das Finanzsystem umzustellenden. Der Schulpreis wurde um ca. 8 Euro monatlich erhöht, was jedoch mit kostenlos ausgeliehenen Büchern etc. wieder ausgeglichen wird. Die Familiensituationen jedes Stipendienempfängers wurde neu ausgewertet.

Die Folge: Fünf bereits unterschriebene Arbeitsverträgen wurden von Lehrern einige Tage vor Schulbeginn aufgelöst, da sie im Staat und bei anderen Institutionen bessere Bedingungen antrafen. Neue Lehrer waren schwierig zu finden. Viele sagten wegen den Löhnen ab. Wir verloren ca. 50 Schüler, was unsere geplanten Mehreinnahmen wieder auf null stellte. Dazu flatterte uns eine Strafandrohung ins Haus vom Jahr 2014 über Dinge die wir in Jahr 2016 bereits bereinigt hatten. Wir hatten 5 Tage Zeit um eine Gegenstellungnahme einzureichen. Inzwischen warten wir auf den Bescheid des Amtes. Unser Schulleiter ist nach wie vor gesundheitlich angeschlagen und wünscht sich fürs kommende Jahr nach 10 Jahren eine Ruhepause.

In all dem könnt Ihr Euch sicher vorstellen, dass wir unter erheblicher Spannung stehen. Ich fühle mich so manches Mal müde und matt. Ich bin am Buchstabieren, dass die Schule Antioquia nicht mein Werk ist, sondern Gottes Werk. Immer wieder muss ich lernen "ruhig zu warten" Deshalb ist mein Hauptthemas im Reisedienst auch Jesaja 40, 27-31 Der Herr, der ewige Gott, der die Enden der Erde geschaffen hat, wird nicht müde noch matt.... Männer (auch Frauen) werden müde und matt... aber die auf den Herrn harren.... kriegen neue Kraft, dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler.

Danke für Eure Gebete für die Schule und für mich. Wir sind in Gottes Schule.

Gott mit Euch, herzlichen Dank, viele Grüße aus Peru.

Eure *Annemarie Höfflin*



Bankverbindung: -Spenden für Unterhalt Annemarie:Volksbank Syke, IBAN DE332916 7624 00125776 00, BIC: GENODEF1SHR;; **Verwendungszweck.** AC242000 A.Höfflin, (Wichtig für die richtige Weiterleitung) Falls Ihr bei VDM bereits eine Freundesnummer habt, bitte ebenfalls im Verwendungszweck angeben. Danke.
Spenden für die Schule: gleiche Bankverbindung wie oben mit **Verwendungszweck: AC242400 Schule Höfflin**